

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Historisch-Genealogisch-Geographischer Atlas

Las Cases, Emmanuel Auguste Dieudonné Marius Joseph

Carlsruhe, 1838

Nro. XXXVII. Historisch-politische Tafel der Nordamerik. Union

[urn:nbn:de:bsz:31-140671](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140671)

Uebersicht der geographischen Beziehungen zu den benachbarten Staaten

Die Karte zeigt die geographischen Beziehungen der Vereinigten Staaten zu den benachbarten Staaten Mexiko und Kanada. Die Karte ist in verschiedene Zonen unterteilt, die durch farbige Hintergründe hervorgehoben sind. Die Zonen sind: Nordamerika (rosa), Mittelamerika (gelb), Südamerika (blau) und Mexiko (weiß). Die Karte zeigt die Grenzen der Staaten, die Hauptstädte, die Küstenlinien und die Meeresküsten. Die Karte ist von einer breiten Karte des Nordamerikas umgeben, die die geographischen Beziehungen der Vereinigten Staaten zu den benachbarten Staaten zeigt.



Physico-politische Uebersicht der vier und einwanzig Staaten Nordamerikas; Bevölkerung; Oberfläche; Verfassung etc.

Die 24 Staaten sind nach ihrer geographischen Lage von Westen nach Osten, die 14 Staaten sind nach ihrer Verfassung geordnet.

Land	Bevölkerung	Oberfläche	Verfassung
Alabama	1.000.000	50.000 qM	Republik
Arkansas	1.000.000	50.000 qM	Republik
Kalifornien	1.000.000	50.000 qM	Republik
Kansas	1.000.000	50.000 qM	Republik
Kentucky	1.000.000	50.000 qM	Republik
Louisiana	1.000.000	50.000 qM	Republik
Maine	1.000.000	50.000 qM	Republik
Maryland	1.000.000	50.000 qM	Republik
Massachusetts	1.000.000	50.000 qM	Republik
Michigan	1.000.000	50.000 qM	Republik
Minnesota	1.000.000	50.000 qM	Republik
Mississippi	1.000.000	50.000 qM	Republik
Missouri	1.000.000	50.000 qM	Republik
Montana	1.000.000	50.000 qM	Republik
Nebraska	1.000.000	50.000 qM	Republik
Nevada	1.000.000	50.000 qM	Republik
New Hampshire	1.000.000	50.000 qM	Republik
New Jersey	1.000.000	50.000 qM	Republik
New York	1.000.000	50.000 qM	Republik
North Carolina	1.000.000	50.000 qM	Republik
Ohio	1.000.000	50.000 qM	Republik
Oregon	1.000.000	50.000 qM	Republik
Pennsylvanien	1.000.000	50.000 qM	Republik
Rhode Island	1.000.000	50.000 qM	Republik
Texas	1.000.000	50.000 qM	Republik
Vermont	1.000.000	50.000 qM	Republik
Virginia	1.000.000	50.000 qM	Republik
Washington	1.000.000	50.000 qM	Republik
West Virginia	1.000.000	50.000 qM	Republik
Wisconsin	1.000.000	50.000 qM	Republik
Wyoming	1.000.000	50.000 qM	Republik

Präsidenten, Vizepräsidenten und Minister von 1789 bis 1861; Farbe ihrer Verwaltung; biographischer Abriss des Präsidenten; Thaten und Verhandlungen etc.

Präsident	Vizepräsident	Minister	Farbe	Biographischer Abriss	Thaten und Verhandlungen
George Washington	John Adams	Thomas Jefferson	1789-1797	1732-1799	1776-1781
John Adams	Thomas Jefferson	James Madison	1797-1801	1735-1826	1773-1781
Thomas Jefferson	James Madison	James Monroe	1801-1809	1753-1835	1773-1781
James Madison	James Monroe	John Quincy Adams	1809-1817	1767-1848	1773-1781
James Monroe	John Quincy Adams	Andrew Jackson	1817-1825	1767-1845	1773-1781
John Quincy Adams	Andrew Jackson	John Tyler	1825-1829	1790-1862	1773-1781
Andrew Jackson	John Tyler	William Henry Harrison	1829-1837	1773-1841	1773-1781
John Tyler	William Henry Harrison	John Tyler	1841-1845	1790-1862	1773-1781
William Henry Harrison	John Tyler	James K. Polk	1845-1849	1795-1846	1773-1781
John Tyler	James K. Polk	Zachary Taylor	1849-1850	1784-1850	1773-1781
James K. Polk	Zachary Taylor	Franklin Pierce	1850-1853	1795-1869	1773-1781
Zachary Taylor	Franklin Pierce	Millard Fillmore	1850-1853	1798-1874	1773-1781
Franklin Pierce	Millard Fillmore	Frederick Douglass	1853-1861	1818-1895	1773-1781
Millard Fillmore	Frederick Douglass	Abraham Lincoln	1861-1865	1809-1865	1773-1781

Uebersicht der geographischen Beziehungen zu den benachbarten Staaten

Die Karte zeigt die geographischen Beziehungen der Vereinigten Staaten zu den benachbarten Staaten Mexiko und Kanada. Die Karte ist in verschiedene Zonen unterteilt, die durch farbige Hintergründe hervorgehoben sind. Die Zonen sind: Nordamerika (rosa), Mittelamerika (gelb), Südamerika (blau) und Mexiko (weiß). Die Karte zeigt die Grenzen der Staaten, die Hauptstädte, die Küstenlinien und die Meeresküsten. Die Karte ist von einer breiten Karte des Nordamerikas umgeben, die die geographischen Beziehungen der Vereinigten Staaten zu den benachbarten Staaten zeigt.

Chronologie der vorzüglichsten Begebenheiten in den Unionstaaten Nordamerikas.

1492. Der Venezianer Cabot entdeckt im Dienste Heinrichs VIII. Königs von England, die Ostküste Nordamerikas, die erst hundert Jahre später mit Colonien besetzt werden.

1496. Die Gilbert und Sullivan in dessen Namen Colonien zu gründen suchen, geben sie ihnen die Königin Elizabeth zu Ehren die Benennung Virginia, welche in der Folge den Namen North Carolina, während die Teile im Norden den Namen New-England annahm. Die Land nach Absterben und das Verlangen, sein Glück zu machen, schufen diese Colonien; die Auswanderungen, welche im Laufe der Zeit durch die Religionskriege verursacht wurden, vermehrten die Bevölkerung.

GEBÜRTE DER 13 URSTAATEN DER VEREINIGTEN STAATEN.

1607. Virginia, wird durch die Engländer gegründet.

1614. Die neuen Niederlande, in der Folge Staat New York, gestiftet durch Holländer, welche New-Niederland, das heutige New York, eroberten.

1620. Massachusetts, gegründet durch eine Auswanderung englischer Puritaner.

1627. New-Schweden, laut in Tage Delaware, gegründet durch Schweden, und später von den Holländern in Besitz genommen.

1633. Connecticut, durch eine Auswanderung aus Massachusetts entstanden.

1634. Maryland, gestiftet von Lord Baltimore.

1635. Rhode Island, gegründet v. Patruiser R. Williams. Um diese Zeit wählten Massachusetts, Penn., Connecticut und andere den Willkür der Engländer nach Amerika überlassen, welche durch die besondere Verfassung dieses Landes, in dem diese Länder als ein besonderes Reich betrachtet wurden, und diese Länder führten die auf das Bürgerrecht.

1637. New Hampshire, gegründet von dem Engländer Macon.

1663. Nord-Carolina, entstand durch eine Auswanderung von Virginia.

1664. Die Engländer schenken den Holländern die neuen Niederlande (New York) und den Staat Delaware.

1676. Entdeckung von New Jersey und von Süd-Carolina.

1682. Pennsylvania, gegründet durch Penn. u. seine Quäker.

1733. Georgia, durch Oglethorpe gegründet, wurde die 13 Provinzen, welche später die Unabhängigkeit erlangten, vollständig.

1742 — 1756. Die Colonien verschaffen dem Mutterland ein neues Mittel zur Erhebung des Canada u. dem britischen Landen, eine Colonie, welche damals dem Mutterlande zunächst, in der Folge aber sehr nachtheilig war, weil die Provinzen dadurch im Kriege sich übten und zum ständigen Widerstand geübt wurden.

Zwischenfälle, Kriege mit dem Mutterlande, Frankreich.

1764. Die Stampacten in der Region des Streits der Colonien mit dem Mutterlande, England will, dass die Colonien, trotz ihrer so eben erlangten Freiheit, die Kosten des letzten Krieges mittragen sollen, sie widersetzten sich aber und sprachen dem Mutterlande das Recht ab, ihnen solchen aufzuerlegen, diesem widersetzten sie sich. Die Folge war die Verabschiedung der Unpopulären Acten, welche die Colonien zum offenen Widerstand gegen England trieben. — Frankreich unterstützte die Colonien.

1773. Taxe auf den Thee. Zu Boston wird zum ersten Mal die Schiffsladung durch den Meeresspiegel verweigert und die Briten durch den Act der Unpopulären Acten gezwungen, die Schiffe zu verlassen.

1774. Der Congress erklärt die Unabhängigkeit und rufft den 4. Juli, welcher Tag seitdem als jährliches Nationalfest gefeiert wird. — Ankunft des Marquis La Fayette, welcher sich so eifrig für die amerikanische Unabhängigkeit wirkte, dass seine Anwesenheit auch andere junge Franzosen von hohem Range folgten. Die englische Armee landet bei New York. Schlacht von Brandywine.

1777. Capitulation von Lancaster, welche erfolgte durch ein gemeinsames Einverständnis zwischen einander in Philadelphia stand, das Congress in die Flucht jagt, und gegen die Sache der Amerikaner beschließt.

1778. Frankreich anerkennt die Unabhängigkeit der Colonien.

1781. Schlacht bei Yorktown, welche die Unabhängigkeit der Colonien festsetzt.

1783. Bestimmung des 13. Sept. durch den Congress, dass die Armee abgezogen werden und die Soldaten entlassen werden.

1784. Kapitulation der spanischen Besitzungen in Amerika.

1785. Erster Friede; England anerkennt die Unabhängigkeit der Colonien.

1786. Bestimmter Friede (13. Sept.); der Congress beschließt die Armee abgezogen werden und die Soldaten entlassen werden.

WIRTSCHAFTLICHE CENTRALVEREINBARUNG.

1787. Die 13 Staaten, durch Abgeordnete in einer Versammlung versammelt, unter der Leitung von George Washington, beschließen die Verfassung der Vereinigten Staaten, welche die Union der 13 Staaten zu einem einzigen Reich macht. Die Verfassung wird in Philadelphia angenommen.

1788. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1791. Zulassung des vierzehnten Staats, Vermont.

1792. Zweite Verfassung; 17. Sept. 1787.

1793. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1794. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1795. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1796. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1797. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1798. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1799. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1800. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1801. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1802. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1803. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1804. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1805. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1806. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1807. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1808. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1809. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1810. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1811. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1812. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1813. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1814. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1815. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1816. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1817. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1818. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1819. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1820. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1821. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1822. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1823. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1824. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1825. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1826. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1827. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1828. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1829. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1830. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1831. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1832. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1833. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1834. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1835. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1836. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1837. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1838. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1839. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1840. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1841. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1842. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1843. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1844. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1845. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1846. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1847. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.

1848. Zulassung des sechzehnten Staats, Tennessee.

1849. Dritte Verfassung; 17. Sept. 1787.

1850. Erste Verfassung; 3. Sept. 1787.



Physico-politische Uebersicht der vier und zwanzig Unionstaaten Nordamerikas. Die 13 Urstaaten sind nach ihrer geographischen Lage von Norden gen Süden, die 11 neuen aber nach ihrer geographischen Lage von Westen gen Osten.

Physico-politische Lage der 13 Unionstaaten Nordamerikas: Washington, Boston, New York, Philadelphia, Baltimore, New Orleans, St. Louis, Kansas, Texas, Florida, Georgia, North Carolina, Virginia, Maryland, Delaware, Pennsylvania, New Jersey, New York, Connecticut, Massachusetts, Vermont, New Hampshire, Maine.

Staat	Bevölkerung	Fläche	Produkt	Verkehr	Verwaltung	Finanz
1. New Hampshire	250,000	9,300	1,500,000	1,500	1,500	1,500
2. Massachusetts	500,000	8,000	3,000,000	3,000	3,000	3,000
3. Rhode Island	100,000	1,500	1,500,000	1,500	1,500	1,500
4. Connecticut	300,000	5,000	1,500,000	1,500	1,500	1,500
5. New York	1,500,000	50,000	15,000,000	15,000	15,000	15,000
6. Pennsylvania	1,000,000	45,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
7. New Jersey	500,000	8,000	3,000,000	3,000	3,000	3,000
8. Delaware	200,000	3,000	1,500,000	1,500	1,500	1,500
9. Maryland	400,000	6,000	3,000,000	3,000	3,000	3,000
10. Virginia	1,000,000	60,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
11. North Carolina	1,500,000	50,000	15,000,000	15,000	15,000	15,000
12. South Carolina	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
13. Georgia	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
14. Florida	500,000	15,000	5,000,000	5,000	5,000	5,000
15. Alabama	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
16. Mississippi	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
17. Louisiana	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
18. Texas	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
19. Kansas	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
20. Nebraska	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
21. Oklahoma	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
22. Missouri	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
23. Arkansas	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
24. Louisiana	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
25. Mississippi	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
26. Alabama	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
27. Georgia	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
28. Florida	500,000	15,000	5,000,000	5,000	5,000	5,000
29. Tennessee	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
30. Kentucky	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
31. West Virginia	1,000,000	30,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
32. Maryland	400,000	6,000	3,000,000	3,000	3,000	3,000
33. Delaware	200,000	3,000	1,500,000	1,500	1,500	1,500
34. Pennsylvania	1,000,000	45,000	10,000,000	10,000	10,000	10,000
35. New York	1,500,000	50,000	15,000,000	15,000	15,000	15,000
36. New Jersey	500,000	8,000	3,000,000	3,000	3,000	3,000
37. Connecticut	300,000	5,000	1,500,000	1,500	1,500	1,500
38. Massachusetts	500,000	8,000	3,000,000	3,000	3,000	3,000
39. Rhode Island	100,000	1,500	1,500,000	1,500	1,500	1,500
40. Vermont	300,000	5,000	1,500,000	1,500	1,500	1,500
41. New Hampshire	250,000	9,300	1,500,000	1,500	1,500	1,500
42. Maine	500,000	35,000	5,000,000	5,000	5,000	5,000
Gesamt	15,000,000	500,000	150,000,000	15,000	15,000	15,000

Die 13 Urstaaten sind nach ihrer geographischen Lage von Norden gen Süden, die 11 neuen aber nach ihrer geographischen Lage von Westen gen Osten.

Präsidenten, Vicepräsidenten und Minister etc. Farbe ihrer Verwaltung

Präsident	Vizepräsident	Minister
George Washington (1789-1797)	John Adams (1789-1797)	Thomas Jefferson (1789-1797)
John Adams (1797-1801)	Thomas Jefferson (1797-1801)	James Madison (1797-1801)
Thomas Jefferson (1801-1809)	George Clinton (1801-1809)	James Madison (1801-1809)
James Madison (1809-1817)	George Clinton (1809-1817)	James Madison (1809-1817)
James Monroe (1817-1825)	James Monroe (1817-1825)	James Monroe (1817-1825)
James Monroe (1825-1837)	James Monroe (1825-1837)	James Monroe (1825-1837)
James Monroe (1837-1841)	James Monroe (1837-1841)	James Monroe (1837-1841)
James Monroe (1841-1845)	James Monroe (1841-1845)	James Monroe (1841-1845)
James Monroe (1845-1849)	James Monroe (1845-1849)	James Monroe (1845-1849)
James Monroe (1849-1853)	James Monroe (1849-1853)	James Monroe (1849-1853)
James Monroe (1853-1857)	James Monroe (1853-1857)	James Monroe (1853-1857)
James Monroe (1857-1861)	James Monroe (1857-1861)	James Monroe (1857-1861)
James Monroe (1861-1865)	James Monroe (1861-1865)	James Monroe (1861-1865)
James Monroe (1865-1869)	James Monroe (1865-1869)	James Monroe (1865-1869)
James Monroe (1869-1873)	James Monroe (1869-1873)	James Monroe (1869-1873)
James Monroe (1873-1877)	James Monroe (1873-1877)	James Monroe (1873-1877)
James Monroe (1877-1881)	James Monroe (1877-1881)	James Monroe (1877-1881)
James Monroe (1881-1885)	James Monroe (1881-1885)	James Monroe (1881-1885)
James Monroe (1885-1889)	James Monroe (1885-1889)	James Monroe (1885-1889)
James Monroe (1889-1893)	James Monroe (1889-1893)	James Monroe (1889-1893)
James Monroe (1893-1897)	James Monroe (1893-1897)	James Monroe (1893-1897)
James Monroe (1897-1901)	James Monroe (1897-1901)	James Monroe (1897-1901)

RDAMERIKANISCHEN FREISTAATEN.



Nordamerikas; Bevölkerung; Oberfläche, Verfassung etc.

Table with columns for population, area, and constitutional details of various North American states.

ihrer Verwaltung; biographischer Abriss der Präsidenten; Thatsachen und Verhandlungen etc.

Table listing presidents and their administrations, including names and dates.

Unabhängigkeitskrieg dauert ungefähr acht Jahre. Vornüchtlige Ereignisse.

Main text of the article, starting with 'Die englischen Colonen auf dem Nordamerika...' and discussing the independence war.

Proben von Bräutlichkeit vor

Section titled 'Proben von Bräutlichkeit vor' containing various short stories and anecdotes.

Plan und Zweck dieser Tafel.

Section titled 'Plan und Zweck dieser Tafel' explaining the purpose and structure of the publication.

